

BGT Betreuungsgerichtstag e. V.
Interdisziplinärer Fachverband im Betreuungswesen

KONTAKT

Auf dem Aspei 42
44801 Bochum
Telefon 0234 6406572
Fax 0234 6408970

Vorsitzende
Prof. Dr. Dagmar Brosey, Köln

Geschäftsführer
Elmar Kreft, Bochum

THEORIE UND PRAXIS FÖRDERPREIS 2024



www.bgt-ev.de

bgt-ev@bgt-ev.de

BGT-Forschungspreis und BGT-Projektpreis

in Gedenken an Lothar Kreyssig



Die Förderpreisverleihung wäre ohne Unterstützung nicht möglich.
Wir bedanken uns bei unseren Förderern:



BGT
Betreuungsgerichtstag e.V.

Der BGT-Förderpreis wird alle zwei Jahre anlässlich des bundesweiten Betreuungsgerichtstags verliehen.

Wir vergeben den Preis in zwei Kategorien: dem BGT-Projektpreis und dem BGT-Forschungspreis.

BGT-PROJEKTPREIS

Mit dem Projektpreis werden Initiativen oder Projekte gewürdigt, die in der Praxis der Rechtlichen Betreuung neue Wege gehen und die Netzwerke professioneller und ehrenamtlicher Rechtlicher Betreuung stärken.

Dem BGT geht es um die Förderung von Projekten, die zur Weiterentwicklung des Betreuungswesens wichtige Impulse setzen und die die Lebensbedingungen von betreuten Menschen verbessern. Sie müssen in der Praxis erprobt worden sein und nachprüfbarere Wirkungen zeigen. Eine Projektförderung zur Durchführung neuer Maßnahmen und Konzepte, deren Umsetzung erst durch Fördermittel ermöglicht werden soll, ist nicht beabsichtigt.

Bewerben können sich alle Organisationseinheiten in öffentlicher oder privater Trägerschaft, Einzelpersonen und Gruppierungen, die im Betreuungswesen ehrenamtlich oder beruflich tätig sind und Projekte oder Aktivitäten in diesem Sinne umsetzen oder abgeschlossen haben.

Die Bewerbungen für den Projektpreis sollen neben der Vorstellung des Projektes oder der Aktion die Umsetzung in die Praxis dokumentieren und eine Ergebnisdarstellung beinhalten.

Bewerbungen sind an die Geschäftsstelle des BGT in Bochum zu richten.

Bewerbungsformulare finden Sie unter www.bgt-ev.de

Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury. Ihr gehören ausgewiesene Fachleute des Betreuungswesens aus Wissenschaft, Praxis und Politik an. **Der BGT-Förderpreis ist mit insgesamt 6.000 Euro dotiert.** Auf den BGT-Projektpreis und den BGT-Forschungspreis entfallen je 3.000 Euro. Die Jury kann bei der Preisvergabe Abweichungen und Teilpreisvergaben beschließen.

NAMENSGEBER DES FÖRDERPREISES

Der Förderpreis wird im Andenken an **Lothar Kreyssig** (1898–1986) verliehen. Als Vormundschaftsrichter in Brandenburg/Havel trat er dem Unrechtsregime des Nationalsozialismus entgegen und verhinderte den Mord an Menschen mit Behinderungen in seinem Gerichtsbezirk.

BGT-FORSCHUNGSPREIS

Der BGT-Forschungspreis wird für wissenschaftliche Abschlussarbeiten (Bachelorarbeiten, Masterarbeiten sowie Diplomarbeiten) und Dissertationen auf dem Gebiet der Rechtlichen Betreuung verliehen.

Kriterien für die Vergabe sind Antworten oder Lösungsansätze für Fragestellungen aus der Rechtlichen Betreuung, deren innovativer Charakter oder deren methodische Qualität die Rahmenbedingungen für betreute Menschen verbessern können.

Die Arbeiten sind von den Verfasser*innen einzureichen. Sie müssen im Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis 31. Mai 2024 begutachtet worden sein.

Für die Bewerbungen für den BGT-Forschungspreis sind die Arbeiten digital sowie eine Zusammenfassung der Arbeit und ein Kurzgutachten einzureichen.

ABGABEFRIST
FÜR BEIDE
PREISE

31. MAI
2024



Lothar Kreyssig 1898–1986

Foto: Familienarchiv Kreyssig/Krausz